

KURZ NOTIERT

SCHWIMMEN. Welser Staffelsieg beim Speedo Meeting

■ Alexander Jaksche, Alexandra Odry, Lina Ahorner und Paul Hufschmidt vom Welser Turnverein 1862 gewannen über 4x50 Meter Freistil Mixed den Staffelnbewerb beim 44. Speedo Meeting in Wels.



n der Mitte die siegreiche WTV-Staffel

Foto: Natschläger

SCHWIMMEN Der letzte Armzug

WELS. Bei der 44. Auflage des ältesten und zugleich größten Schwimmmeetings Österreichs war das letzte Rennen das spannendste und endete mit einem Sieg der Staffel des Welser Turnvereins. Mit dem letzten Armzug sollte Alexander Jaksche gemeinsam mit Alexandra Odry, Lina Ahorner und Paul Hufschmidt mit einem Vorsprung von 0,01 Sekunden vor dem SSV Bozen

den Sieg in der 4 mal 50-Meter Freistil-Mixed-Staffel. Die Welser Turnverein-Schwimmer holten insgesamt 18 Medaillen, neben der Staffelsieger auch noch Lina Ahorner, David Hackl und Paul Hufschmidt. Für weitere Medaillen sorgten Wiebke Hufschmidt, Lena Baumgartner, Franziska Prammer, Lukas Edl sowie Alexander und Philipp Jaksche. ■

Fast 700 Schwimmer beim Speedo-Meeting

fit Eszter Dara aus Ungarn geht auch eine 'Zoeuropameisterin in Wels an den Start

18.5. Am Pfingstwochenende fand das internationale Speedo-Meeting statt. Bei der 44. Auflage des ältesten Schwimmmeetings Österreichs werden 678 Schwimmer aus 48 Nationen aus ganz Europa am Start. Die 678 Athleten aus zehn Nationen haben 3021 Medaillen beim Speedo Meeting in Wels gewonnen. Die in London gleichzeitig auch eine Europameisterschaft bestreiten, heißt heuer die österreichische Elite. Dennoch können nur einige Meetingkandidaten sind hochaustralische Teilnehmer der Junioren-Europameisterschaft am Start. Mit Eszter Dara

► **Rekord bei Meeting**
Beim Speedo-Meeting in Wels schwamm der Adam Rozanovic/Ung über 50m Freistil neuen in 23,57 Sekunden Meetingrekord.

Petrus, was soll denn das bitte?

Motocross, Mountainbike, Segeln, ... Das Wetter ist der Spielverderber des Sport-Wochenendes!

Dauerregen gestern auch am Traunsee. Weshalb trotz 'Genußmeile' im Rahmen der Segel-Alps-Challenge Zuschauer weitgehend ausblieben. Noch mehr schmerzte aber die Flaute. 'Wir bräuhnen gute Windverhältnisse als Argument bei den Team-Figern, damit die GC32-Katamarane auch 2017 kommen', sagt Class-Manager Christian Scherrer. Der sah, wie das französische Team 'Norauto' von Adam Minoprio gestern fünf der sechs Wettfahrten gewann, sich danach für das heutige Halbfinale das rot-weiß-rote Boot von Skipper Max Trippolt als Gegner aussuchte.

Kaum zu glauben, aber MSV-Weyer-Obmann Hans Sulzner, OK-Chef des alljährlichen Motocross-Spektakels, war auf Nachfrage geistesgegenwärtig zu trocken, weil der Regen bisher 'sehr gut' sei. 'Unsere Strecke war ch' tat der Regen bisher 'sehr gut' sei. 'Unsere Strecke war ch' tat der Regen bisher 'sehr gut' sei. 'Unsere Strecke war ch' tat der Regen bisher 'sehr gut' sei.

Keinesfalls erwartend wird sich das nasskalte Wetter auf die Besucherzahlen auswirken. Wie schon im Vorjahr ist beim Mountainbike-Granitmarathon heute und morgen in Kleinzell eine Schlammschlacht garantiert. 'Es hat heftig geregnet, die Strecke ist sehr matschig', so OK-Chef Scalet. Die Bewerbe über 90 bzw. 60 km finden aber wie geplant statt. Für Besucher gibt es statt blauem Himmel und Sonne überdachte Plätze und ein Zelt. Beim Speedo-Schwimmmeeting in Wels erwartet die Aktiven 27,5 Grad warmes Wasser. Zum Aufwärmen zwischen den Bewerben ließ OK-Chef Penderer Zelte aufstellen, dazu kann man sich in der Halle oder Eishalle erwärmen. 'Nur ein Verein von 48 hat abgesagt!'



Der Granitmarathon in Kleinzell wird auch heuer eine Gaschpartie.



678 Schwimmer werden sich am Wochenende im Welldorado spannende Wettkämpfe liefern.

Foto: Welser Turnverein Schwimmen

Mario Penderer 44. Speedo meeting



44. INTERNATIONAL SPEEDO MEETING 14-15 MAY 2016 SWIMMITY WELS

Als er im Jahr 1985 seine Aufgaben beim WTV 1862 'Schwimmen' offiziell übernahm, war für ihn klar, dass dies fast eine Berufung und nicht nur eine kurzfristige Tätigkeit ist. Nun geht bereits das 44. Meeting unter seinem Zepher in Wels über die Bühne. Mit 150 Mitgliedern ist der WTV 1862 einer der größten Schwimmvereine Österreichs und stellt bei ca. 35 Wettkämpfen pro Jahr in acht Leistungsgruppen bis zu hundert Aktive.

Zehn Trainer und viele freiwillige 'Helferlein' im Hintergrund organisieren nicht nur diesen Event, sondern ermöglichen ein perfektes Umfeld für die vielen Jugendlichen, die im Welser Juggendorf

und zahlreichen Camps trainieren können.

Eingebettet in den WTV 1862 legt Penderer mit seiner Schwimmausbildung großen Wert auf Teamgeist und soziale Verantwortung der einzelnen Aktiven. 'Eltern sind ein fester Bestandteil unseres Teams und arbeiten aktiv im Verein mit. Nur so ist es möglich, junge Talente langfristig für den Schwimmsport zu begeistern', lobt Mario Penderer das Engagement aller.



Speedo Meeting mit 678 Athleten

WELS. Am Pfingstwochenende fand die 44. Auflage des internationalen Speedo Meetings im Welldorado statt. Glück hatten die Organisatoren mit dem Wetter. An den zwei Veranstaltungstagen regnete es kaum. Insgesamt hatten sich 678 Athleten aus zehn Nationen beim Welser Turnverein (WTV) für die Wettbewerbe angemeldet. Der WTV durfte schließlich nach einem Fotofinish im letzten Bewerb den Sieg über 4x50 Meter Freistil Mixed bejubeln. Insgesamt errangen die Welser Schwimmer 18 Medaillen.



Es werden wieder viele, viele Starts im Welldorado erfolgen.

SCHWIMMEN Meeting im Welldorado

WELS. Pfingstwochenende heißt für Schwimmer ab ins Welldorado und beim Speedo-Meeting starten. Am 14. und 15. Mai wird wieder um Bestzeiten gekämpft. Nachdem es im Vorjahr mit 900 Teilnehmern ein Riesenspektakel gegeben hat, hat Chef-Organisator Mario Penderer (Welser Turnverein) das Teilnehmerfeld reduziert. So sind es 678 Athleten

aus 10 Nationen. Leider wird die österreichische Elite nicht am Start sein, denn gleichzeitig finden in London die Europameisterschaften statt. 'Pünktlich zu Pfingsten stellt sich heuer auch wieder Schlechtwetter ein. In Zusammenarbeit mit der Stadt Wels soll es trotzdem wieder zu einer tollen Veranstaltung kommen', hofft Penderer. ■

Das Speedo Meeting geht in seine 44. Runde

■ WELS (hd). Am kommenden Samstag und Sonntag geht im Welldorado die 44. Auflage des Internationalen Speedo Meetings über die Bühne. Beim ältesten Schwimm-Meeting Österreichs, veranstaltet vom Welser Turnverein, werden heuer 678 Athleten aus 48 Vereinen und zehn Nationen am Start sein. Die österreichische Elite fehlt zwar diesmal, da zeitgleich die Europameisterschaft in London beginnt, es

wird jedoch beispielsweise die ehemalige Vizeeuropameisterin Eszter Dara (Ungarn) ihr Können zeigen. „Pünktlich zu Pfingsten stellt sich heuer wieder Schlechtwetter ein. In Zusammenarbeit mit der Stadt Wels soll es trotzdem zu einer tollen Veranstaltung kommen“, hofft Organisator Mario Penderer. Die Wettkämpfe beginnen am Samstag um 12.00 Uhr und am Sonntag um 9.00 Uhr.